

34 ἐμπεπλησμένοι νῦν, ὅτι πεινά-  
 35 σετε. οὐαί ὑμῖν<sup>3</sup>, οἱ γελῶντες νῦν,  
 36 ὅτι πενθήσετε καὶ κλαύσετε.<sup>26</sup> οὐαὶ  
 37 ὅταν ὑμᾶς καλῶς εἴπωσιν πάντες  
 38 οἱ ἄνθρωποι· κατὰ τὰ αὐτὰ γὰρ ἐποίου-  
 39 τοῖς ψευδοπροφήταις<sup>4</sup>.<sup>27</sup> Ἀλλὰ  
 40 ὑμῖν λέγω τοῖς ἀκούουσιν, ἀγαπᾶ-  
 41 τε τοὺς ἐχθροὺς ὑμῶν, καλῶς  
 42 ποιεῖτε τοῖς μισοῦσιν ὑμᾶς,<sup>28</sup> ἐν-  
 43 λογεῖτε τοὺς καταρωμένους

*Ende der Seite korrekt*

*Übers.:*

*Beginn der Seite korrekt*

01<sup>6,16</sup> und Judas, (des) Jakobus (Sohn), und Judas I-  
 02 skarioth, der Überlieferer wurde.  
 03<sup>17</sup> Und als er mit ihnen herabgestiegen war, stellte er sich auf  
 04 einen ebenen Platz und eine große Menge  
 05 seiner Jünger und eine Masse, eine gro-  
 06 ße des Volkes von ganz Judä-  
 07 a und Jerusalem und der Küsten-  
 08 gegend von Tyrus und Sidon,<sup>18</sup> die waren ge-  
 09 gekommen, ihn zu hören und geheilt zu werden  
 10 von ihren Krankheiten, auch die Ge-  
 11 plagten von Geistern, unrein-  
 12 en, wurden geheilt.<sup>19</sup> Und die ganze Volksmenge  
 13 suchte ihn zu berühren, weil Kra-  
 14 ft von ihm ausging und  
 15 alle heilte er.<sup>20</sup> Und er erhob

<sup>3</sup> Standardtext. οὐαί.

<sup>4</sup> Standardtext: τοῖς ψευδοπροφήταις οἱ πατέρες αὐτῶν.